

**Betreff:** Argumente gegen Ihre geplante Flächennutzungsänderung VI/01

**Datum:** Thu, 22 Aug 2024 22:14:25 +0200

**Von:** M.B.

**An:** [Planung-Stellungnahme@Wedemark.de](mailto:Planung-Stellungnahme@Wedemark.de)

Guten Tag,

Hiermit möchte ich mich ausdrücklich gegen Ihre Pläne der Flächennutzungsänderung VI/01 (und auch generell der Flächennutzungsänderung aller Schutzzonen) stellen. Insbesondere die für Natur-, Arten- und Landschaftsschutz wichtigen Gebiete Forst Rundshorn und Fuhrberger Feld, wo ich regelmäßig spazieren gehe und Kraft tanke, dürfen nicht für Windrädern oder PV zerstört oder in irgendeiner Form geschädigt werden.

Die Region Hannover ist ein waldarmes Gebiet, nur 19% der Fläche ist mit Wald bestückt. Wälder sind aber einer der wichtigsten CO<sub>2</sub>-Binder. Die CO<sub>2</sub>-Bindung hängt mit dem Humusgehalt des Bodens zusammen und der wiederum hängt von vielen Faktoren ab. Beim Wald z.B. davon, wie alt die Bäume sind ([https://info.bml.gv.at/dam/jcr:252614ac-f452-4c9a-9534-8189c71438b9/34\\_AG\\_Boden\\_Klima.pdf](https://info.bml.gv.at/dam/jcr:252614ac-f452-4c9a-9534-8189c71438b9/34_AG_Boden_Klima.pdf), S. 46) oder auch wie der Wald bewirtschaftet wird (d.h. Totholz ist gut und wichtig, ständige Holzentnahme nicht!). Es ist also nicht möglich, mit einer Aufforstung (sprich jungen Bäumen, wie sie enercity plant und durchführt) die gleiche Humus-Bindung von CO<sub>2</sub> zu erwarten wie von alten Bäumen (siehe genannte Quelle). Somit sind bestehende Wälder DIE wichtigste Grundlage für natürliche Photosynthese und CO<sub>2</sub>-Bindung. Zwar binden Grünland und Ackerflächen auch CO<sub>2</sub>, z.T. sogar mit höherem Humusgehalt (somit bis zu 1/4 höherer CO<sub>2</sub>-Bindung als bei Wäldern), aber hier hängt die Humusbildung stark von Standort, der Art der Bepflanzung und auch der Düngung (s. 26 der Quelle) ab. Somit hängt die aktuelle CO<sub>2</sub>-Bindung von entsprechenden Flächen in der Wedemark ebenfalls von einer richtigen Bewirtschaftung, sprich z.B. Weidetierhaltung, natürliche Kompostdüngung etc. ab (siehe Quelle). Eine Argumentation "Grünland speichert mehr CO<sub>2</sub> als Wald" ist daher nicht generell richtig. Um für die Wedemark genau zu wissen, welchen Humusgehalt die mit Windkraft zu bebauenden Flächen haben, bräuchte es eine flächendeckende Humusqualitätsanalyse, wie Österreich das z.B. in der genannten Studie ausgewertet hat. Gibt es so eine Untersuchung auch für die Wedemark?

Ich protestiere hiermit auch ausdrücklich dagegen, den Artenschutz aufzuweichen ([https://www.gesetze-im-internet.de/bnatschg\\_2009/anlage\\_1.html](https://www.gesetze-im-internet.de/bnatschg_2009/anlage_1.html)). Es gibt eine Reihe von wichtigen Vogelarten, die durch den Bau der Windräder in ihrer Art bedroht sind. Fledermäuse sind ein sehr entscheidendes Beispiel.

Zudem haben Sie selbst in Ihrem alten Gemeindeentwicklungsplan von den folgenden bedrohten Tierarten gewarnt:

"Im Rahmen der Kartierung für den Landschaftsplan (1993) wurden 39 charakteristische und gefährdete Brutvogelarten in der Wedemark kartiert, darunter Weißstorch, Rotmilan, Waldschnepfe, Bekassine, Brachvogel, Rauhußkauz, Ziegenmelker und Braun- kehlchen. Ihre Lebensräume, die Moore, große Wälder und Grünlandflächen,

sind als deren Lebensräume zu erhalten. Diese Räume sind auch wichtig für Zugvögel wie Kraniche und Gänse, die auf ihrem Weg in der Wedemark Rast einlegen.

...

in den Waldbereichen des Forst Rundshorn findet man die Waldeidechse und die Schlingnatter.“

Auch die Gesundheit der Menschen sehe ich durch den Bau der Windräder bedroht (Lautstärke, Infraschall).

Hier gibt es inzwischen zahlreiche Studien und Bedenken renommierter Wissenschaftler und Erfahrungen betroffener Bürger.

Beispielhafte Quellen:

- Ärztin: Infraschall ist „eine riesige, bisher unerkannte Gefahr für die gesamte Biodiversität“ vom 24.2.2024

- [https://www.epochtimes.de/umwelt/erneuerbare-energie/studie-11-von-23-gefaehrdeten-vogelarten-durch-windkraft-weiter-geschaedigt-a3916492.html?ea\\_src=article&ea\\_pos=col-middle&ea\\_elmt=related-articles&ea\\_cnt=3](https://www.epochtimes.de/umwelt/erneuerbare-energie/studie-11-von-23-gefaehrdeten-vogelarten-durch-windkraft-weiter-geschaedigt-a3916492.html?ea_src=article&ea_pos=col-middle&ea_elmt=related-articles&ea_cnt=3)

- [https://www.epochtimes.de/technik/digital/bundesamt-fuer-strahlenschutz-bestaetigt-schwerwiegenden-verdacht-der-schaedigung-durch-mobilfunkstrahlung-a3094361.html?ea\\_src=article&ea\\_pos=col-middle&ea\\_elmt=related-articles&ea\\_cnt=6](https://www.epochtimes.de/technik/digital/bundesamt-fuer-strahlenschutz-bestaetigt-schwerwiegenden-verdacht-der-schaedigung-durch-mobilfunkstrahlung-a3094361.html?ea_src=article&ea_pos=col-middle&ea_elmt=related-articles&ea_cnt=6)

- <https://youtu.be/hDxO4Zljz0c>

- <https://youtu.be/i3ZJwrk2aGI>

- <https://youtu.be/7PlQ1e60zig>

- <https://youtu.be/4aQzoWamqXA>

- <https://youtu.be/PHgDdlp3Gxc> usw.

Ich bitte Sie, mich über Ihre Aktivitäten und Prüfungsergebnisse meiner Einwände zu informieren und diese auch öffentlich zu machen.

Danke und freundliche Grüße

M.B.